

AICHAER NACHRICHTEN



Wir wünschen Euch wunderschöne Pfingsttage!



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 11



Geschäftsanzeigen
ab Seite 14



Verschiedenes
ab Seite 19



Pfarnachrichten
ab Seite 20

AMTLICHE NACHRICHTEN

Widerspruchsrechte betroffener Personen gegen Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften sowie gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

1. Nach § 42 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 03. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), das durch Artikel 9 des Gesetzes vom 02. Februar 2016 (BGBl. I S. 130) geändert worden ist, darf die Meldebehörde, sofern **Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft** Familienangehörige haben, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, von diesen Familienangehörigen Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer früheren Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftssperren nach § 51 Bundesmeldegesetz sowie Sterbedatum übermitteln.

2. Nach § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz darf **Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen** im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister erteilt werden.

Diese Auskünfte dürfen sich nur auf Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erstrecken, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahl- oder Abstimmungsberechtigten dürfen nicht mitgeteilt werden.

3. Nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz darf die Meldebehörde auf Verlangen von Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk, Auskunft aus dem Melderegister über **Alters- oder Ehejubiläen** von Einwohnern erteilen. Diese Auskünfte umfassen Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum des Jubiläums.

4. Nach § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz darf **Adressbuchverlagen** zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Betroffene Personen haben gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz das Recht der Übermittlung ihrer Daten nach § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz und/oder nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach § 50 Abs. 1 bis 3 Bundesmeldegesetz ohne Angaben von Gründen zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Aicha vorm Wald, unter der Angabe von Namen, Vornamen, Geburtsdatum und gegenwärtiger Anschrift eingelegt werden.

- - -

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, dem 02. Juni 2022**, um 19.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

SCHLIESSUNG RATHAUS

Am Freitag, 27. Mai 2022 (Brückentag) ist das Rathaus für den Parteiverkehr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

ARBEITEN B 8 REGENSBURGER STRASSE

Die Fahrbahndecke der B 8 Regensburger Straße wird in den nächsten Wochen im Bereich Güterbahnhof und Haitzinger Brücke saniert.

Die Vorarbeiten haben am Dienstag, 17.05.2022 begonnen. Dafür wurde jeweils eine Fahrspur in Teilbereichen für den Verkehr gesperrt.

Staatliches Bauamt
Passau

- - -



Termine KMS Passau - Zweigstelle Aicha vorm Wald

Fr. 08.07.2022 - 19.00 Uhr Sommerkonzert in der Schulturnhalle

Fr. 22.07.2022 - Aktionstag Musik in Bayern in Zusammenarbeit mit der Grundschule Aicha vorm Wald

Mo. 25.07.2022 - 10.15 Uhr Orgelkonzert für Kinder, Orgel Damir Bedrina, Sprecherin der Grundschule Aicha vorm Wald

Anmeldung für das kommende Schuljahr ist ab sofort möglich!

Mehr Informationen sowie eine Gebührenübersicht auf der Homepage der Kreismusikschule:

www.landkreis-passau-de/musikschule

Musikunterricht für alle - ortsnah und kompetent.

Damir Bedrina
Zweigstellenleiter der KMS
in Aicha vorm Wald

- - -



Ferienprogramm 2022

Die Jungen Frauen Aicha (JuFra) möchten wieder mit Unterstützung der Gemeinde Aicha vorm Wald für die Sommerferien ein Ferienprogramm erstellen.

Dazu brauchen wir jedoch die Mithilfe von Vereinen und Privatpersonen, die verschiedene Veranstaltungen oder Unternehmungen ehrenamtlich durchführen und betreuen können.

Es könnten Schnupperstunden in den verschiedenen Vereinen angeboten werden oder Spiele-Nachmittage und ähnliches. Gerne können sich auch Privatpersonen mit verschiedenen Aktivitäten wie Wanderungen, Imkerbesuch, Basteln, Backen usw. einbringen.

Angebote für das Ferienprogramm bitte mit folgenden Angaben an nicole.willmerdinger@gmx.de

- Datum und Wochentag
- Art und Inhalt der Veranstaltung
- Veranstalter (mit Logo falls vorhanden)
- Treffpunkt und Uhrzeit
- Ansprechpartner und Telefonnummer
- Evtl. Altersbegrenzung
- Evtl. Besonderheiten, die zu beachten sind (z.B. Allergien,...)
- Evtl. Mitzubringen (Unkostenbeitrag, besondere Kleidung,...)
- Anmeldung mit Kontaktdaten (falls erforderlich)

Das Ferienprogramm wird regelmäßig über das Gemeindeblatt, Homepage Gemeinde Aicha vorm Wald und über die verschiedenen Whats-App Gruppen vom Kindergarten und der Grundschule veröffentlicht.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und hoffen auf viele schöne Anregungen.

Meldungen bitte bis **Ende Juni** an Nicole Willmerdinger, Tel. 08544/9725022 oder nicole.willmerdinger@gmx.de

- - -



Gemeinde Fürstenstein

**Wir heißen alle Besucher recht herzlich
Willkommen zum Fürstensteiner
Pfingstkräuta und wünschen viel Spaß
beim verkaufsoffenen Pfingstmontag
am **6. Juni 2022!****


Stephan Gawlik
Erster Bürgermeister

- - -

Regionale Bio-Produkte direkt ab Hof

Eröffnung von Verkaufsautomaten auf dem Bio-Heumilchbetrieb Dankesreiter in Tittling in der Öko-Modellregion Passauer Oberland

Einkaufen rund um die Uhr und dass mit der Möglichkeit, sich mit regionaler Bio-Ware einzudecken – das ist ab sofort auf dem Bio-Heumilchbetrieb Dankesreiter in Tittling möglich. Über ein Verkaufshäuschen mit Verkaufsautomaten bietet die Familie Dankesreiter Bio-Heumilch und Bio-Käse, Fleisch und Fisch an.



Die Familie Dankesreiter hat Anfang Mai mit Vertretern des Passauer Oberlandes und des Entscheidungsgremiums das Verkaufshäuschen eröffnet.

Betriebsleiter Franz Dankesreiter war auf der Suche nach einer Möglichkeit, dem Verbraucher Produkte direkt ab Hof anbieten zu können. Das Betreiben eines Hofladens wäre für die Familie aus zeitlichen Gründen nicht in Frage gekommen. So sind sie bei der Suche

nach einer Alternative auf Verkaufsautomaten gestoßen, die es ermöglichen, dass Produkte unabhängig von den gängigen Öffnungszeiten von der Kundschaft abgeholt werden können. Die Eröffnung der Verkaufsstätte fand Anfang Mai mit Vertreterinnen und Vertretern der Öko-Modellregion Passauer Oberland statt. Seit 2022 stehen den Öko-Modellregionen in Bayern über den Verfügungsrahmen für Öko-projekte Fördermittel zur Verfügung. Dabei werden Kleinprojekte mit bis zu 50 % der entstehenden Nettokosten gefördert, maximal mit 10.000€. Zielstellung der Förderung der Öko-Modellregion Passauer Oberland ist, die Wertschöpfungskette regionaler Biolebensmittel zu stärken. 90 % der Fördermittel werden dabei vom Freistaat Bayern, 10 % von der ILE Passauer Oberland zur Verfügung gestellt.

Die Familie Dankesreiter bewirtschaftet einen Bio-Heumilchbetrieb, auf dem die Rinder vom Frühjahr bis in den Herbst auf der Weide stehen. Hinter dem Begriff Heumilch steckt, dass das Futter für die Tiere zu einem großen Teil aus Gräsern und Kräutern im Sommer auf der Weide und im Winter aus Heu besteht, das im Stall zugefüttert wird. Ergänzend dazu wird nach Bedarf Kraftfutter wie zum Beispiel Getreide verfüttert, auf Silage wird gänzlich verzichtet.

Der Milchtankautomat wird vom Betrieb selbst mit der am Hof produzierten Bio-Heumilch befüllt – der Endverbraucher wiederum kann sich die Milch in Flaschen abfüllen. Im Zuge der Planungen, welche Produkte vom Biobetrieb der Familie Dankesreiter direkt vermarktet werden können, nahm Franz Dankesreiter Kontakt mit der Hofkäserei Haindl in Fürstzell auf. Bei der Frage, ob die Hofkäserei Heumilch-Käse für die Direktvermarktung der Familie Dankesreiter produzieren kann, wurde sich die beiden Betriebsleiter zügig einig. Die Biozertifizierung des Heumilchkäses ist möglich, da die Verarbeitung der Heumilch bei der Hofkäserei Haindl über die Biokontrolle des Bio-Betriebs Dankesreiter überprüft wird – somit kann der Käse auch als Biokäse vermarktet werden.

Mit der Hofmetzgerei Eiglmeier in Hofkirchen besteht eine Kooperation, dass Tiere vom Betrieb dort geschlachtet und verarbeitet werden, dass Fleisch wird in Form von Fleischpaketen von der Familie Dankesreiter vermarktet. In den Verkaufsautomaten wiederum sind neben Grillfleisch und Wurstwaren auch geräucherter Fisch der Fischzucht Verbeek zu finden.

Barbara Messerer, Projektmanagerin Öko-Modellregion Passauer Oberland
Für Fragen / Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel. 08509-9009-20 oder oekomodellregion@passauer-oberland.de

- - -

Unterrichtsfahrt zum Bauernhof

Im Rahmen des Programms „Alltagskompetenzen stärken“ besuchte die 2. Klasse den Erlebnisbauernhof der Familie Zeintl in Schöfweg.

Gleich zu Beginn lernten die Kinder die Tiere, die auf dem Hof leben, kennen und durften sie zu ihrer großen Freude streicheln und füttern.

Schwerpunkt des Unterrichtsbesuchs war das Thema „Von der Kuh zu Milch und Butter“. Die Bäuerin Frau Zeintl erklärte den Kindern genau, was eine Kuh frisst und trinkt, wie oft sie gemolken wird, wie viel Milch sie gibt... Anschließend durfte jeder eine „Kuhpizza“ belegen und diese verfüttern. Großen Einsatz zeigten die Zweitklässler dann beim Wettmelken an einer Holzkuh. Mit Bravour bestanden alle einen „Milchtest“. Jetzt gings ans Butterschütteln. Jede Gruppe bekam eine Flasche mit Rahm und musste diese so lange schütteln, bis sich ein Butterklumpen gebildet hatte. Dass selbstgemachte Butter super schmeckt, konnte man sehen, als sie mit Riesenappetit ihre Butterbrote verspeisten.

Nachdem der Bauer Herr Zeintl den Kindern noch seine Maschinen zeigte, die er für die Arbeit auf dem Hof benötigt, durften sie selber noch mit Tretbulldogs herumdüsen und sich auf einem Kletterparcours austoben. Ein kurzer Spaziergang zum nahegelegenen Fischweiher beendete diesen erlebnisreichen und informativen Vormittag.



- - -



Betreuen und fördern Sie doch Kinder in Tagespflege!

Kindern Geborgenheit, Fürsorge und Unterstützung zu geben ist eine schöne und gleichzeitig verantwortungsvolle Aufgabe!

Der Landkreis Passau möchte die Kindertagesbetreuung in Form der Tagespflege weiter ausbauen und sucht kinderliebende Menschen, die mit uns Familien im Landkreis Passau bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen.

Machen Sie mit!

Die qualifizierte Kindertagespflege leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes für Kinder, insbesondere unter drei Jahren.

In diesem Zusammenhang ist auch die notwendige Ersatzbetreuung bei vorübergehendem Ausfall der qualifizierten Kindertagespflegeperson ein wichtiger Aspekt der Tagespflege.

Die Tagespflege erfolgt i. d. Regel in Räumlichkeiten der Tagespflegekraft bzw. der Ersatztagespflegekraft.

Die erforderliche Qualifikation kann in einem vom Kreisjugendamt angebotenen Qualifizierungskurs erworben werden. Hier wird berücksichtigt, ob und welche Kenntnisse zur Kindertagesbetreuung bereits vorliegen (z. B. durch eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Erzieher/Erzieherin, Kinderpfleger/Kinderpflegerin).

Was Sie mindestens mitbringen sollten, sind

- Freude im Umgang mit Kindern,
- Zeit, ein fremdes Kind angemessen zu betreuen,
- Räumlichkeiten mit genug Platz zum Spielen und Schlafen,
- die Bereitschaft, mit Eltern eines Tagespflegekindes und der Fachberatung Kindertagespflege des Kreisjugendamtes Passau zusammenzuarbeiten,
- Interesse an einer Qualifizierungsmaßnahme zur Tagespflegeperson
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Sie sind dabei selbständig tätig und erhalten eine angemessene Geldleistung gem. den Richtlinien zur Förderung von Kindertagespflege im Landkreis Passau.

Dieses Angebot richtet sich an interessierte Personen, die erstmals, weiter oder wieder in der Kindertagespflege tätig sein möchten - unabhängig davon, ob Interesse an einer regelmäßigen Tätigkeit als Tagespflegeperson besteht, oder ob ausschließlich Interesse an einer Tätigkeit als Ersatztagespflegeperson besteht.

Gerne steht das Kreisjugendamt Passau, **Frau Kaufmann, Tel. 0851/397-524** und **Frau Kristl, Tel. 0851/397-504** für Rückfragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zur qualifizierten Kindertagespflege erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter www.kindertagespflege-passau.de.

- - -

VIA NOVA Gemeindetreffen in Tittling

Die „VIA NOVA“ Bayerwaldgemeinden des Europäischen Pilgerweges trafen sich nach 2-jähriger Corona-Pause nun anlässlich ihres traditionellen jährlichen Treffens im Rathaus Tittling. Bürgermeister Helmut Willmerdinger, Sprecher der Bayerwaldgemeinden, durfte neben den Bürgermeisterkollegen, Pilgerwegbegleitern/innen und Pilgerwegbeauftragte, auch die Geschäftsführerin des Vereins, Berta Altendorfer begrüßen.



Die Anwesenden wurden von Herrn Kilger, Freyung über ein mögliches grenzüberschreitendes Förderprojekt D/CZ zur Verbesserung der Beschilderung und Ausbildung neuer Pilgerwegbegleiter auf tschechischer Seite, informiert. Eine Antragstellung wäre hier 2023 möglich. Bevor man einen gemeinsamen Rückblick auf die Jahre 2020 und 2021 hielt, der wegen Corona sehr eingeschränkt war, erläuterte Frau Berta Altendorfer Neuigkeiten aus dem VIA NOVA Verein. Hier wurden u. a. weitere Audioguide-Stationen in Österreich errichtet, neue Imageflyer erstellt und die interaktive Karte auf der Homepage www.pilgerweg-vianova.eu wird ständig ergänzt.

Sichtlich erfreut blickten die Pilgerwegbegleiter/innen auf die neue Saison, wo wieder eine Vielzahl an geführten Pilgerwanderungen in den einzelnen Gemeinden geplant sind.

Infomaterial zum Pilgerweg VIA NOVA ist in der Tourist-Information, erhältlich.

(Bild Markt Tittling) – Anwesende Teilnehmer



- - -

Die Zukunft der erneuerbaren Energien

Solarpflicht kommt in einzelnen Bundesländern

Die **Stromgewinnung aus erneuerbaren Energien** soll laut Bundesregierung bis **2030 bei 80 Prozent** liegen. Die Leistung von **Photovoltaik gilt es auf 200 Gigawatt zu vervierfachen**. Eine **Solardachpflicht für private Neubauten kommt in einzelnen Bundesländern** – ab **1. Mai 2022** gilt sie in **Baden-Württemberg, Berlin und Hamburg ziehen nach**. Auch auf bestehenden Häusern muss zukünftig mehr Solarstrom erzeugt werden, so die **Energieberatung des VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)**.

Die neuen Regelungen **verpflichten Eigentümer*innen von Gebäuden**, die **Investitionen in Sonnenenergie** zur Stromgewinnung oder zum Heizen **selbst zu tragen**. Im Gegenzug gibt es **Förderungen**: zum Beispiel die **gesetzliche Mindestvergütung für den Strom** oder **Zuschüsse der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)**.

„**Auf Bundesebene** gibt es derzeit **kein beschlossenes Gesetz für eine allgemeine Solarpflicht**“, so **Johann Faltermeier, Energieberater beim VSB**. „Die Bundesländer regeln die Vorschriften individuell: Welche Regeln gelten, hängt derzeit davon ab, wo Sie wohnen“. **Gültige Solardachpflichten betreffen derzeit nur Neubauten**. In **Baden-Württemberg** sind ab 1. Mai 2022 neue Wohngebäude mit einer Solaranlage auszustatten. Bestehende Objekte müssen frühestens ab 2023 nachgerüstet werden. In **Berlin und Hamburg** wird der Einbau von Solaranlagen bei neuen Wohnhäusern ab Januar 2023 verpflichtend. Die Pflicht gilt dort dann auch für bestehende Häuser, deren Dächer saniert werden. „**Bayern plant bisher lediglich eine Photovoltaik-Pflicht ab Juli 2022 für Neubauten bestimmter Industrie- und Gewerbebauten und ab 2023 für sonstige Nicht-Wohngebäude**“, erklärt Faltermeier.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Kooperation mit dem VSB hilft bei allen Fragen, ob das Dach, Balkon oder Garten für eine Solaranlage geeignet ist. Sie ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30 Euro). Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Persönliche Beratungen finden derzeit im Rahmen geltender Vorschriften nur eingeschränkt statt. Terminvereinbarung unter Tel. 0800-809 802 400. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Mehr Infos: www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/erneuerbare-energien-solardachpflicht-kommt.

Bitter soll gesund sein? Süßes mag ich lieber!

Die Bedeutung von Bitterstoffen in Lebensmitteln

Die **gesundheitliche Wirkung von bioaktiven Mikronährstoffen** in unserem Essen rückte in den letzten Jahren zunehmend ins Visier der Forschung. Die große Gruppe der **sekundären Pflanzenstoffe besteht aus einer Vielzahl** unterschiedlicher chemischer Verbindungen, **auch Bitterstoffe zählen dazu**. Wie gesund diese sind und welche Lebensmittel sie enthalten, erklärt der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)**.

„**Die Wirkungen von Bitterstoffen in unseren Lebensmitteln sind sehr vielseitig**“, erklärt Eva Kirchberger, Ernährungsberaterin beim VSB. „**Sie stimulieren die Verdauung**, indem sie die **Produktion von Verdauungssäften** und die **Bewegungen unseres Magen-Darmtraktes anregen**. **Auch die Leber profitiert**. **Der Gallenfluss wird angeregt, was regulierende Wirkung auf die Blutfettwerte und den Cholesterinspiegel hat**“.

Viele **Gemüsesorten enthalten Bitterstoffe**, insbesondere **Chicoree, Radicchio, Rucola, Endivie, Zuckerhut, Kohlarten wie Rosenkohl, Blumenkohl, Brokkoli oder Hülsenfrüchte**. Unter den Kräutern sind besonders **Petersilie, Kresse, Basilikum, Rosmarin** zu nennen, aber auch **Kaffee, Kakao, Grüner Tee, Oliven oder Hopfen** schmecken bitter.

„**Bitterstoffe sind in der Lage, den Appetit auf Süßes zu reduzieren**, in dem sie die **Verdauung anregen** und das **Sättigungsgefühl über verschiedene Hormone aktivieren**. Das bremst den **Heißhunger aus, was beim Abnehmen helfen kann**“, so Kirchberger.

Von einer Zufuhr von sekundären Pflanzenstoffen über Nahrungsergänzungsmittel rät der VSB ab, **da es keine Verzehrsempfehlungen und damit auch keine Mengeneempfehlungen zu einzelnen sekundären Pflanzenstoffen gibt**. Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp: [Die Bedeutung von Bitterstoffen in Lebensmitteln](#)

PRESSEMITTEILUNG

Bamberg, 10.05.2022

PFLEGEFORTBILDUNGEN IM SELBSTSTUDIUM

BAMBERG

Wer sich während der Pandemie als Pflegekraft weiterbilden möchte, erhält durch Fernlehrgänge die Möglichkeit Fortbildungspunkte von zuhause aus zu sammeln. Die Lehrgänge des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) zu Themen wie „Dekubitusprävention“, „Gestaltung und Beschäftigung als Gruppenarbeit mit Senioren“ und „Allgemeine und Spezielle Medikamentenlehre in der Altenpflege“ bieten Pflegefachhelfer*innen, Pflegefachkräften und Berufsrückkehrenden die Möglichkeit, sich neues Wissen anzueignen und bereits Gelerntes wieder aufzufrischen.

Die Lehrbriefe erhalten die Teilnehmenden per Post, welche dann zeitlich flexibel bearbeitet werden können. Die erfolgreiche Teilnahme am Fernlehrgang wird durch ein Zertifikat des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks bestätigt. Die Fernlehrgänge des DEB sind von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) fachlich geprüft und zugelassen und können zum Anfang jedes Monats begonnen werden.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

gemeinnützige GmbH
Referat Bildungsdienstleistung

Pödeldorfer Straße 81
96052 Bamberg

TEL +49(0)9 51|9 15 55-0
FAX +49(0)9 51|9 15 55-46

MAIL anfrage@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB [www.deb.de/facebook](https://www.facebook.com/deb-gruppe)

- - -



Das Ökomobil kommt!

Mach mit bei der **Wald Rallye**, beim **Leschern** und **Besteln** und sammle mit uns **essbare Wildkräuter!**

mit Solarkocher!

Wann: Mi, 08.06.22
Wo: Kollbergmühle Parkplatz
Uhrzeit: 10 - 14 Uhr
Alter: 6 - 12 Jahre
Materialkosten: 3 Euro

- > Ohne Anmeldung!
- > Entfällt bei Regen
- > Strapazierfähige Kleidung, Getränke und Brotzeit nicht vergessen!



Internationaler Schüleraustausch

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten gerne, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador

Familienaufenthalt: ca. 16. September – ca. 11. November 2022

Deutsche Schule San Salvador

25 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 06. Januar – ca. 26. Februar 2023

Verschiedene Schulen

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023

Alexander von Humboldt Schule, Lima

38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 15-17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2023
- Individuelle Aufenthalte in El Salvador möglich

Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch>

- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling - Weferting

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr

Pfarrbüro Eging am See: Montag 9.00 - 12.00/14.00 - 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe 11/2022 (30.05.-12.06.2022)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022



Liebe Schwestern und Brüder,

selten stand Osteuropa in unserem Land so im Mittelpunkt des Interesses wie in diesen Wochen und Monaten des Krieges in der Ukraine. Viele fühlen sich innerlich bedrängt von den Nachrichten über den russischen Überfall auf den Nachbarn, über Kämpfe und Gräueltaten. Nicht wenige sorgen sich auch um Frieden und Sicherheit in ganz Europa.

Was kann uns und was kann vor allem den vom Krieg geschundenen Menschen in dieser Lage Orientierung und Hoffnung geben? Das Motto der diesjährigen Pfingstaktion unseres Osteuropa-Hilfswerks Renovabis gibt darauf eine Antwort: „Dem glaub' ich gern!“ Denn auch in den schwierigsten Zeiten unseres persönlichen Lebens und im Leben der Völker verhindert der Glaube an Jesus Christus den Absturz in die Verzweiflung. Gott hält uns fest. Er gibt uns Mut und Kraft, das Richtige zu tun. Und er verheißt den Menschen eine Zukunft über den Tod hinaus. In diesem Geist dürfen wir Pfingsten feiern und uns zugleich den schwierigen Aufgaben unserer Zeit stellen.

Seit vielen Jahren unterstützt Renovabis eine große Zahl von pastoralen und sozialen Projekten in der Ukraine. Diese Arbeit ist heute wichtiger denn je! Nothilfe und die Begleitung von Flüchtlingen sind das Gebot der Stunde. Aber in der Ukraine und in ganz Osteuropa muss es der Kirche auch darum gehen, die Botschaft der Hoffnung zu verkünden und den Menschen angesichts aller Dunkelheiten das Licht zu zeigen, das nur der Glaube uns sehen lässt.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Letzte Maiandachten im Pfarrverband

Eging am See: Montag, 30.05.2022 um 19.00 Uhr letzte Maiandacht in der Pfarrkirche Eging am See mit Gitarre u. Gesang. **Alle Erstkommunionkinder** sind herzlich eingeladen, mit ihrer Kommunionkleidung (Albe) an der Maiandacht teilzunehmen.

Fürstenstein: Dienstag; 31.05.2022 um 19.00 Uhr letzte Maiandacht am Hohen Stein mit Lichterprozession zur Kirche. **Alle Erstkommunionkinder** sind herzlich eingeladen, mit ihrer Kommunionkleidung (Albe) an der Maiandacht teilzunehmen

Aicha v. W.: Dienstag, 31.05.2022 um 18.00 Uhr letzte Maiandacht mit Prozession zur Klingermühle. Treffpunkt ist bei der Kirche, von hier aus gemeinsame Prozession zur Kapelle bei der Klingermühle. **Alle Erstkommunionkinder** sind herzlich eingeladen, mit ihrer Kommunionkleidung (Albe) an der Maiandacht teilzunehmen.

Nammering: Dienstag; 31.05.2022 um 19.00 Uhr letzte Maiandacht. Treffpunkt ist bei der Kirche, von hier aus gemeinsame Prozession zur Dorfkapelle. **Alle Erstkommunionkinder** sind herzlich eingeladen, mit ihrer Kommunionkleidung (Albe) an der Maiandacht teilzunehmen

Kontaktbüro Eging am See

Das Kontaktbüro in Eging ist vom **13.06.-17.06.2022** wegen Urlaub geschlossen.

Dank an den Gartenbauverein Fürstenstein

Der Arbeitskreis des Gartenbauvereins Fürstenstein hat sich wieder bereit erklärt, das Priestergrab und die Schwesterngräber in Fürstenstein neu zu bepflanzen sowie die laufende Grabpflege zu übernehmen. Ein recht herzliches „**Vergelt's Gott**“ hierfür an den **Arbeitskreis des Gartenbauvereins**.

Die Pfarrkirchenstiftung Fürstenstein sucht baldmöglichst einen **Mesner / eine Mesnerin** in unbefristeter Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von ca. **5 Stunden**. Die Stelle kann in zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden.

Zu Ihrem Tätigkeitsspektrum gehören insbesondere die:

- Bereitstellung der zum Gottesdienst benötigten Paramente und Gegenstände
- Hilfe beim An- und Ablegen der liturgischen Gewänder
- Anleiten und Beaufsichtigen der Ministranten und Ministrantinnen
- Pflege, Aufbewahren und Sichern der Paramente, der kirchlichen Geräte und des sonstigen Inventars der Sakristei und der Kirche
- Sorge für Ordnung in der Kirche und ihren Nebenräumen
- Sorge für das ewige Licht, das Weihwasser, den Schmuck des Altares u. d. Kirche
- Mithilfe beim Aufstellen der Krippe, Schmücken des Heiligen Grabes u. ä. im Verlauf des Kirchenjahres
- Betreuen des Schriftenstandes, der Schaukästen sowie des Opferkerzenständers

Wir erwarten von Ihnen:

- Zuverlässige Erledigung der liturgischen und außerliturgischen Dienste in der Kirche
- Selbständigkeit und Eigenverantwortung bei der Erledigung aller übertragenen Aufgaben
- Zeitliche Flexibilität (an Feiertagen oder bei Beerdigungen)
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche.

Bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/ innen (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung der Tätigkeit bestimmt sich nach den Regelungen des Arbeitsvertragsrechts der Bayerischen Erzdiözesen (ABD) und orientiert sich am Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes in der für die Vereinigung kommunaler Arbeitgeber geltenden Fassung (TVöD – VKA).

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **31.05.2022** an folgende Postanschrift:

Pfarrkirchenstiftung Fürstenstein
Burgstraße 8
94538 Fürstenstein
 oder per E-Mail an:
pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen H. H. Dekan Johannes Graf (Telefon 08504/1608) als Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.bistum-passau.de/datenschutz.

Tauftermine 2022/2023 für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha /Weferting	Eging	Fürstenst./Oberpolling	Nammering	Thannberg
So., 10.07. / 11:30	So., 26.06. / 11:00	Sa., 02.07. / 14:00	So., 03.07. / 11:30	Sa., 25.06. / 14:00
Sa., 06.08. / 14:00	Sa., 23.07. / 14:00	So., 31.07. / 11:30	Sa., 30.07. / 14:00	So., 07.08. / 11:30
So., 04.09. / 11:30	So., 21.08. / 11:30	So., 28.08. / 11:30	So., 11.09. / 11:30	So., 18.09. / 11:30
Sa., 01.10. / 14:00	Sa., 17.09. / 14:00	Sa., 24.09. / 14:00	Sa., 15.10. / 14:00	Sa., 22.10. / 14:00
Sa., 29.10. / 14:00	So., 16.10. / 11:30	So., 23.10. / 11:30	So., 20.11. / 11:30	So., 04.12. / 11:30
So., 27.11. / 11:30	Sa., 12.11. / 14:00	Sa., 19.11. / 14:00	Sa., 17.12. / 14:00	Sa., 21.01. / 14:00
Sa., 07.01. / 14:00	So., 11.12. / 11:30	So., 18.12. / 11:30	So., 22.01. / 11:30	
	So., 08.01. / 11:30	Sa., 14.01. / 14:00		

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (13.06.-26.06.2022) ist **Dienstag, der 31.05.2022**

Gottesdienstordnung

<u>Montag, 30.05.</u>		Montag der 7. Osterwoche
Oberpolling	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
Eging	19.00 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche mit Gitarre und Gesang
<u>Dienstag, 31.05.</u>		Dienstag der 7. Osterwoche
Aicha v. W.	18.00 Uhr	letzte Maiandacht mit Prozession zur Kapelle Klingermühle- Treffpunkt bei der Kirche
Fürstenstein	19.00 Uhr	letzte Maiandacht am Hohen Stein mit Lichterprozession zur Kirche
Eging	19.00 Uhr	Maiandacht in der Hartl-Schießl-Kapelle
Nammering	19.00 Uhr	letzte Maiandacht - Treffpunkt bei der Kirche m. Prozession zur Dorfkapelle
<u>Donnerstag, 02.06.</u>		Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus, Märtyrer in Rom
Thannberg	19.00 Uhr	Heilige Messe Maria Feichtinger f. Renate Hoffmann / Fam. Hans Brenninger f. Renate Hoffmann / Irma Bauer f. Hermann Schafhauser / Fam. Josef u. Erika Ernst f. Hermann Schafhauser / Fam. Hans Brenninger f. Hermann Schafhauser / Fam. Hans Brenninger f. Hermine Schafhauser
<u>Freitag, 03.06.</u>		Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
Thannberg	19.00 Uhr	Herz-Jesu-Rosenkranzandacht in der Schöpfungskapelle
<u>Samstag, 04.06.</u>		Samstag der 7. Osterwoche
Fürstenstein	13.00 Uhr	Taufe des Kindes Michael Oliver Dietl durch Pfarrer Christian Altmannspurger
Weferting	19.00 Uhr	Heiliges Amt Sammlung f. Renovabis Fam. Thomas Walter f. Georg Kölbl / Fam. Kroiß f. Cordula Kroiß / Fam. Max Hartl f. Eltern, Großeltern u. Schwiegereltern
Thannberg	19.00 Uhr	Heiliges Amt Sammlung f. Renovabis Therese Wax f. Ehemann Georg Wax / Christa Maier f. Vater Georg Wax / Johann Brunngraber u. Beatrix Wirth m. Fam. f. Albert Unrecht / Fam. Marile Obermeier f. Tante Emilie / Fam. Franziska Moser f. Eltern, Schwiegereltern, Oma u. Opa z. Stg.
<u>Sonntag, 05.06.</u>		PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES
Nammering	8.30 Uhr	Heiliges Amt Sammlung f. Renovabis Einführungsgottesdienst des neuen PGR u. Verabschiedung ausscheidender PGR-Mitglieder Familien Koller, Nammering, f. Erna Reitberger / Heidi u. Josef Thaler f. Jakob Preis / Katharina u. Manuela Bernkopf f. Sabine Reitberger / Wilhelmine Mager f. Ib. Nachbarn Josef Breinbauer / Heidi u. Erika Asen f. Josef Breinbauer
Fürstenstein	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst Sammlung f. Renovabis Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Maria u. Marielle Strasser f. Ehemann u. Vater Alois Strasser z. Stg. u. Angehörige / Johann Obermeier, Kollnberg, f. Johann Donaubauer / Anna Atzinger f. Nachbarn Georg Markl
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Heiliges Amt Sammlung f. Renovabis Familiengottesdienst zum Geburtstag der Kirche Geschwister Ellinger f. Friedrich Peter / Elisabeth Weber f. gt. Nachbarin Maria Neukirchinger / Fam. Bauer f. alle Angehörigen z. Gedenken / Regina Bauer m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa Josef M. Bauer z. Stg.
Eging	10.00 Uhr	Heiliges Amt Sammlung f. Renovabis Maria Wasmeier f. Ib. Ehemann Josef Wasmeier / Fam. Dieter Gall f. Nachbarn Georg Jocham / Fam. Max Schober f. Luise Drasch / Marille Rimböck f. Sandra Seider / Doris Musiol m. Fam. f. Ib. Cousine Edda Domani-Wagner / Elfriede Reitberger f. Ib. Nichte Edda Domani-Wagner / Katharina Neuhierl u. Regina Fischerauer f. Barbara Ripka / Fam. Brigitte Hartl-Demiri f. Ib. Mama, Schwiegerm. u. Oma z. Stg.
<u>Montag, 06.06.</u>		PFINGSTMONTAG
Aicha v. W.	8.30 Uhr	Heiliges Amt Fam. Andreas Stemplinger u. Therese Graf f. gt. Nachbarn Konrad Mayer / Familien Alois u. Josef Graf f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Florian Kapfhammer u. Hannah f. Oma Greti Brein / Markus u. Andreas m. Familien f. Oma Greti Brein
Eging	8.30 Uhr	Heiliges Amt f. Eging u. Thannberg Christine u. Franziska Seider f. Anna Feicht / Fam. Andrea u. Stephan Wilhelm f. Alfons Stetter / Josef u. Olga Kräh f. Ib. Nachbarn Franz Reichl

Oberpolling	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Maria Dötter, Carola Hartl, Sabine Resch u. Roswitha Weishäupl m. Familien f. Mutter, Schwiegermutter, Oma u. Uroma Maria Weishäupl / Karin Ellinger f. Franziska Tischler / Christine Sterl f. Onkel Werner Sterl / Lydia Himpsl f. Johann Madl / Josef Ebner m. Kindern f. Ehefrau, Mutter, Schwiegerm., Oma u. Uroma Annemarie z. 3. Stg. / Fam. Frank Kubitschek f. Vater z. 40. Todestag / Agnes Neudorfer f. Ib. Ehemann z. Stg.
Nammering	10.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Josef Thaler f. Veronika Bumberger / Fam. Alois u. Roland Hartenberger f. Veronika Bumberger
<u>Samstag, 11.06.</u>		<u>Hl. Barnabas, Apostel</u>
Aicha v. W.	14.00 Uhr	Taufe d. Kindes Hanna Bergbauer
Oberpolling	19.00 Uhr	Heiliges Amt Rudi u. Renate Faschingbauer f. Papa Ludwig Böhmisch z. 30. Stg. / Marianne Neumeier f. Sohn
Thannberg	19.00 Uhr	Heiliges Amt Erich Schedlbauer f. Hermann Schafhauser / Hilde Braumandl f. langj. Arbeitskollegen Hermann Schafhauser / Schaueramt der Ortschaft Schlinding
<u>Sonntag, 12.06.</u>		<u>HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT</u>
Fürstenstein	8.30 Uhr	Heiliges Amt Anna Markl u. Kinder f. Schwager u. Onkel Georg Markl / Anita Urmann u. Roswitha Wagner f. Ernst Neumüller / Alois Donaubauber f. Hans Donaubauber / Edi u. Angela Obermeier u. Edwin Hobelsberger f. Josef Arnold / Hannelore Wurm m. Fam. f. Traudl, Willi u. Roland Lehner
Nammering	8.30 Uhr	Heiliges Amt Fam. Walter u. Angela Obermeier, Nammering, f. Angela Obermeier / Maria Preis f. Ehemann, Vater, Opa u. Uropa Jakob Preis z.1. Stg. / Maria u. Familie Oskar Moritz f. verst. Verwandtschaft
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Johann u. Maria Schuster f. gt. Freund Manfred Kuhn / Barbara u. Ernst Hirsch u. Fam. Bergbauer f. Mutter, Schwiegerm., Oma u. Uroma Cäzilia Bergbauer z. Stg. / Fam. Maria Schmalhofer f. Ehemann, Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa u. f. alle verst. Angehörigen
Eging	10.00 Uhr	Heiliges Amt Helga Günthner u. Franziska Rauscher f. gt. Nachbarn Josef Lang / Geschwister Schießl m. Fam. f. Anna Fröhler / Johanna Pinkert m. Fam. u. Elisabeth Käsbeitzer m. Fam. f. Siegfried Schiller / Elisabeth Braml f. Katharina Reischhofer / Wander- u. Naturfreunde Dreiburgenland/Tittling f. Mitglied Katharina Reischhofer / Dorfgemeinschaft d. Kapelle Rohrbachholz f. Ib. Andreas Köppl
Fürstenstein	11.30 Uhr	Taufe des Kindes Karl Andreas Arndt

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

Im Pfarrverband sind wir für Sie da:

Dekan Johannes Graf	Tel.: 08504 1608	E-Mail: johannes.graf@bistum-passau.de
Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal	Tel.: 08544 386 Mobil: 0175 6764161	E-Mail: sijil.muttikkal@bistum-passau.de
Pastoralreferentin Eva Reif	Tel.: 08504 957118	E-Mail: eva.reif@bistum-passau.de
Pfarrverbandsbüro Fürstenstein:	Tel.: 08504 1608	E-Mail: pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Christina Baier, Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger		
Pfarrbüro Eging am See	Tel.: 08544 1877	E-Mail: pfarramt.eging@bistum-passau.de
Monika Holler		
